



Jahresbericht des Präsidenten 2019

Landstrassenprojekt

Unser grosses Landstrassenprojekt, welches im Jahr 2017 mit den Hofzufahrten in Niederwetzwil begann, konnte in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Belagstrassen: Nach der provisorischen Bauabnahme im Dezember 2018 mit der Firma Hans Renggli AG wurde im Frühjahr 2019 die Ussefeldstrasse bei Othmar Frank mit einem neuen Belag versehen. Es folgten noch diverse kleine Fertigstellungen.

Kiesstrassen: Aufgrund der langanhaltenden Trockenperioden im Jahr 2018 wurden die Arbeiten im April 2019 fortgesetzt. Strassenabschnitt um Strassenabschnitt konnten zügig saniert werden. Die Firma Amrein AG konnte sich auf den eigens für Kiesstrassen umgebaute Einbaufertiger gut verlassen. Dieser lässt eine Einstellung des Quergefälles von bis 8% zu.

Die Schlussarbeiten wurden an fünf Bausitzungen besprochen und an drei Strassenabnahmen begutachtet.

Total wurden beim Landstrassenprojekt folgende Strassenlängen saniert:

- Ausbau Waldstrassen	3'964 m ¹
- Ausbau Landstrassen	781 m ¹
- PWI* Belagsstrassen	3'808 m ¹
- PWI Belagsstreifen	716 m ¹
- PWI Kiesstrassen	6'339 m ¹
- PWI Betonspuren	170 m ¹
- PWI Entwässerung	890 m ¹
- Totallänge der sanierten Strassen	16'668 m¹

**periodische Wiederinstandstellung*

Beim Landstrassenprojekt lag ein Kostenvoranschlag von Fr. 1'590'000.00 vor. Die Gesamtkosten inkl. Anpassungen betrugen am Ende Fr. 1'622'830.80.

An den Kosten haben sich die Gemeinde mit Fr. 648'932.00 sowie Bund und Kanton mit Fr. 450'787.00 beteiligt. Entsprechend belief sich die Nettobelastung der Strassen-UHG auf Fr. 523'111.80.

Die Mehrkosten von gut Fr. 32'830.80 (+2%) sind mit den zusätzlichen Strassenabschnitten im Gebiet Hinterfeldenmoos (Belagsstreifen), Ziegelhütten (Kiesaufprofilierung) und der Entwässerung im Seckwald und Vorderstierenberg begründet.

An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die folgenden Parteien:

- Herren Herbert Bieri und Franz Wiprächtiger, von der Fachstelle Strassenerhalt für die Projekt- und Bauleitung
- Den Unternehmen Amrein AG und Hans Renggli AG für die seriöse und sehr gute Arbeit
- Herrn Jan Speicher vom IAWA für die sehr speditive Mithilfe
- Herrn Peter Fischer, Geschäftsführer der Gemeinde Rickenbach, für die grosse Unterstützung seitens der Gemeinde
- Allen betroffenen Landwirten und Anwohnern für die grosse Toleranz und die Mithilfe

Weitere Tätigkeiten

Zusätzlich auf dem Programm stand in diesem Jahr das Spülen der verkalkten Meteorleitungen bei der Buttenbergstrasse, Feldenmoosstrasse und eine Hauptleitung im Gebiet Morgenrot unterhalb Feldenmoos.

Die Unterhaltsarbeiten der Strassenmeister, das Mulchen und das Laubblasen waren wie jedes Jahr Teil der Agenda 2019.

Der gesamte Vorstand traf sich zu zwei ordentlichen Vorstandssitzungen.

Rickenbach, 1. September 2020

Roland Wismer